

Universität Stuttgart

Liebe Gründungsbegeisterte,

herzlich willkommen zu einer neuen Ausgabe des Newsletters für Entrepreneurship der Universität Stuttgart. Der Tag der Wissenschaft rückt näher! Am 8. Juni öffnet die Universität Stuttgart ihre Tore und lädt zum Tag der Wissenschaft ein. Das Transfercenter und das ENI sind auch dabei! Mehr dazu lest ihr weiter unten. Wie immer haben wir noch viele weitere spannenden Wettbewerbe und Veranstaltungen für euch zusammengestellt. Viel Spaß beim Lesen!

Ihr habt Fragen, Anregungen, Lob oder Kritik bezüglich des Newsletters? Dann schreibt uns! Ebenso nehmen wir über diesen Weg gerne Themenvorschläge für kommende Newsletter entgegen, schickt diese gerne an hanna.dewes@eni.uni-stuttgart.de.

Schaut auch gerne bei unseren [News auf der Website des Instituts für Entrepreneurship und Innovationsforschung](#) (kurz ENI) der Uni Stuttgart vorbei, hier findet ihr immer aktuelle Meldungen. Das Weiterleiten des Newsletters ist immer erwünscht, Weiterempfehlung natürlich auch. Eine Anmeldung ist unter folgendem Link jederzeit möglich: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup>

Wusstet ihr, dass das ENI auch einen Instagram-Account hat? Dort informieren wir regelmäßig über coole Events und tolle News aus dem Bereich „Startup und Entrepreneurship“. Folgt uns gerne: <https://www.instagram.com/eni.unistuttgart/>

Viele Grüße

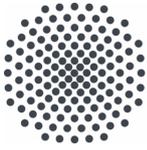
Euer Entrepreneurship-Team der Universität Stuttgart

News

Stuttgarter Scale-up-Center

Start-ups und Scale-ups können sich ab sofort für das erste Stuttgarter Scale-up-Center bewerben. Das Wachstumszentrum für Start-ups entsteht aktuell auf dem „Campus Sternhöhe“ in Stuttgart-Möhringen, der ehemaligen Daimler-Zentrale. Betrieben wird es vom Stuttgarter Unternehmen [Gamechangerz.io](https://gamechangerz.io). Interessierte können sich ab sofort bewerben und/oder Besichtigungstermine vereinbaren. Das Scale-up-Center bietet insgesamt rund 2.000 Quadratmeter Fläche und kann rund zehn Start-ups Räumlichkeiten bieten. Das Angebot richtet sich an schnell wachsenden Start-ups, insbesondere aus den Transformationsfeldern Smart Production, Digitale Technologien, Green & Social Economy, Green & Smart Mobility und Life Science.

Die verschiedenen Angebote des Scale-up-Centers können nicht nur von Start-ups aus Stuttgart, sondern auch von außerhalb in Anspruch genommen werden. Zu den Angeboten gehören u.a. Mentoring, Workshops, (Networking-)Events und individuelle Beratungen. Weiter Informationen und Bewerbung unter <https://www.stuttgart.de/scale-up-center>



Das ENI treibt die Forschung in der Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Start-ups voran

Das ENI beteiligt sich aktiv an Initiativen, die ein stärkeres Engagement zwischen etablierten Organisationen, großen oder kleinen und mittleren Unternehmen, und Startups mit vielversprechenden Technologien und Ideen fördern. Initiativen wie Gründermotor und Startup Autobahn, beide mit aktiver Beteiligung vom ENI und der Universität Stuttgart, haben sich als sehr erfolgreich erwiesen.

Um diese Initiativen mit den neuen Forschungserkenntnissen weiter zu fördern, war Dr. [Ferran Giones](#) vom ENI an der Auswahl der Artikel für eine Sonderausgabe der Zeitschrift [Industry and Innovation](#) beteiligt. Weitere Informationen unter <https://www.eni.uni-stuttgart.de/institut/aktuelles/meldungen/Das-ENI-treibt-die-Forschung-in-der-Zusammenarbeit-zwischen-Unternehmen-und-Start-ups-voran/>

Drei Fragen an Zorica Kačarević

1. Bitte stelle dich und deine momentane Tätigkeit kurz vor.

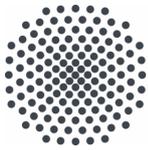
Hi, mein Name ist Zorica Kačarević und ich bin seit Anfang Mai als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Transfercenter TRACES tätig. Davor habe ich Computerlinguistik an der Uni Stuttgart studiert und durfte die Uni-Strukturen als wissenschaftliche Hilfskraft kennenlernen. Was ich jetzt mache? – Meine Hauptaufgabe besteht darin, im Rahmen des Projekts CARS 2.0 ein Hochschul-Partner-Netzwerk für die Regionen Stuttgart und Neckar-Alb aufzubauen. Wie das geht? – Zunächst organisieren wir Veranstaltungen, bei denen sich alle Beteiligten kennenlernen und zu den Herausforderungen ihrer Branchen austauschen können.

2. Was hat das Projekt CARS 2.0 mit Transfer zu tun?

Das Projekt CARS 2.0 richtet sich primär an die Automobilbranche und deren Zulieferer aus dem Bereich Maschinenbau. Wissens- und Technologietransfer ist nur dann effektiv möglich, wenn ein Austausch zwischen allen Beteiligten stattfindet. Indem wir Hochschulen, Kleine und Mittlere Unternehmen und Start-Ups zusammenbringen, wird dieser Austausch vereinfacht. Ein nachhaltiges Netzwerk zwischen Akteuren zu schaffen, bietet damit eine optimale Plattform für Innovationen und Transfer.

3. Wer kann sich an dich wenden und wie sieht deine Unterstützung konkret aus?

An mich wenden können sich interessierte Hochschulen, Kleine und Mittlere Unternehmen und Start-Ups aus den Regionen Stuttgart und Neckar-Alb, die gerne Teil eines regionalen Netzwerks sein wollen oder einfach nur mehr zum Hochschul-Partner-Netzwerk oder CARS 2.0 erfahren wollen. Ich gebe allen Interessierten gerne mehr Informationen und integriere sie in unser Netzwerk. Gemeinsam sind wir in der Lage, auch die größten Herausforderungen zu bewältigen. Ich freue mich auf Sie und Euch!



Events, Challenges & More

IDEENSTARK 2024

Anmeldefrist: 4. Juni 2024

Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://ideenstark.mfg.de/>

Die MFG Baden-Württemberg verleiht bereits zum achten Mal die begehrte Auszeichnung IDEENSTARK an zukunftsweisende Kreativunternehmer*innen und Start-ups. Bist du ein kreativer Kopf aus Baden-Württemberg? Hast du ein aufstrebendes Start-up oder bist du als Solo-Selbstständige*r in der Kultur- und Kreativwirtschaft tätig? Dann bist du bei IDEENSTARK richtig!

Als einer der zehn ausgewählten Preisträger*innen profitierst du nicht nur von der renommierten IDEENSTARK Auszeichnung, sondern auch von einem exklusiven Förderprogramm: Erlebe inspirierende Workshops, maßgeschneiderte Einzelcoachings und spannende Akademie-Seminare, die dich auf deinem Weg unterstützen.

Bewirb dich jetzt und sichere dir die Chance auf eine kostenfreie Teilnahme am IDEENSTARK-Programm!

Nächste Woche ist es soweit – die Universität Stuttgart öffnet am Tag der Wissenschaft ihre Türen für alle Interessierten!

am 8. Juni 2024 von 13 bis 19 Uhr auf dem Campus Vaihingen

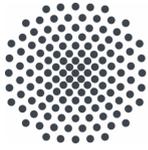
Mehr Informationen unter <https://www.uni-stuttgart.de/universitaet/fueralle/uniundschule/tag-der-wissenschaft/>

Das Transfercenter TRACES und das ENI freuen sich, mit dabei zu sein! Ihr findet uns gemeinsam mit der Design Factory im [frei]raum unter der Mensa auf dem Campus Vaihingen. Das TRACES kümmert sich um Start-ups und um Business Relations und bietet Career Service an. Das ENI präsentiert das Young Entrepreneurs Excellence Program (YEEP) und hat spannende Workshops für Schüler*innen zwischen 16 und 20 Jahren vorbereitet. In Gesprächen mit Gründer*innen werden alle Fragen rund um das Thema Entrepreneurship beantwortet, die euch auf der Zunge brennen und im gemeinsamen Brainstorming aufkommen.

Lust, an den Workshops von YEEP teilzunehmen? Melde dich bei Aziza Lichtner (aziza.lichtner@gruendermotor.io) an. Auch ganze Schulklassen sind herzlich willkommen!

Du willst dich noch intensiver mit Entrepreneurship beschäftigen und hast bereits erste Erfahrungen gesammelt? **Dann bewirb dich bis zum 15. Juni für das 12-monatige YEEP Stipendienprogramm.** Durch individuelles 1on1-Mentoring, Workshops, Unternehmensexkursionen und Praxisprojekte erlebst du Unternehmertum hautnah – flexibel ergänzend zu deinem vollen Schulalltag.

YEEP ist ein Projekt des ENI und der Gründermotor Landesinitiative, in Kooperation mit der Uni Stuttgart und der HdM. Gefördert durch die Vector Stiftung und die Karl-Schlecht-Stiftung.



Erasmus for Young Entrepreneurs

Am 11. Juni 2024 ab 17 Uhr

Kostenlose Anmeldung unter https://bw-i.yve-tool.de/public_registration/21103

Du suchst...

- eine*n Mentor*in für dein Start-up oder deine Geschäftsidee?
- Geschäftskontakte im Ausland?
- Wege um deine Geschäftsidee zu validieren?
- Projektpartner?
- neue Impulse für dein Unternehmen?

Dann komm am 11.06. um 17 Uhr ins [STEYG](#) in Stuttgart (Lautenschlagerstraße 16). Hier informieren [Baden-Württemberg International \(BW i\)](#) und [Gründermotor](#) dich über Programme und Möglichkeiten, mit denen du dein Unternehmen bzw. deine Geschäftsidee (international) weiter entwickeln kannst.

Und noch interessanter: Gründer*innen und Unternehmer*innen berichten von ihren Erfahrungen. Es gibt Kurzvorträge und ein Panel-Gespräch. Du kannst Fragen stellen und netzwerken- wir freuen uns auf dein Kommen!

Falls du dich vorher schon etwas informieren möchtest, hör in diesen Podcast rein. Es werden ehemalige Programmteilnehmer*innen anwesend sein. Du findest ihn unter <https://mutig-und-klug.de/podcast/erasmus-expertin-eva-gutbrod/>

Offener Forschungscampus (über:morgen-Event!)

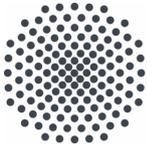
am 14. Juni 2024 von 10 bis 16 Uhr in der ARENA2036, Pfaffenwaldring 19, 70569 Stuttgart

Mehr Infos unter <https://arena2036.de/de/reader/ueber-morgen-offener-forschungscampus>

Die ARENA2036 öffnet ihre Tore für alle interessierten Unternehmen, Studierenden, Familien und ARENA2036-Friends!

Beim **Offenen Forschungscampus** unseres Events "über:morgen" ist für jede*n etwas dabei:

- Erkunde auf der **Projektmesse** die Technologien von übermorgen!
- Lerne unsere **Mitgliedsunternehmen** (Startups, Mittelstand und Konzerne) kennen!
- Viele **Mitmachaktionen für Kinder, Schüler*innen und Studierende**
- **Foodtrucks** für jeden Geschmack
- Eintritt und Getränke sind frei!



Universität Stuttgart

Holzbau-Symposium in Wangen im Allgäu

am 14. Juni 2024 von 14 bis 17 Uhr

Anmeldung unter <https://www.eventbrite.de/e/timber-construction-symposium-wangen-tower-hybrid-flax-pavilion-tickets-911220835047>

Das Thema dieser Veranstaltung sind die beiden neuen Gebäude-Demonstratoren des Exzellenzclusters IntCDC – der [Hybrid Flachs Pavillon](#) und der [Wangen Turm](#). Die Projektteams von ICD und ITKE und die Industriepartner Blumer Lehmann, Abbundzentrum Sterk und HA-CO berichten über Aspekte wie Material, Fertigung und Montage. Die Teilnahme ist kostenlos. In der Anmeldung ist keine Eintrittskarte für die Landesgartenschau enthalten, diese muss am Eingang gekauft werden, um das Symposium besuchen zu können.

Kick-Off-Veranstaltung Hochschul-Partner-Netzwerk CARS 2.0

am 17. Juni von 10 bis 12 Uhr, online

Anmeldung per Mail an campus@region-stuttgart.de

Ziel dieses Netzwerks ist es, vor dem Hintergrund der Transformation des Fahrzeug- und Maschinenbaus ein agiles Netzwerk zwischen Hochschulen, Unternehmen und Start-Ups aufzubauen und den regionalen Wissens- und Technologietransfer gemeinsam zu gestalten. Damit soll der Transformationsprozess gemeinsam vorangetrieben und die Innovationskraft & Wettbewerbsfähigkeit der beiden wichtigsten Industriebranchen der Regionen gestärkt werden. Nach einem Impulsvortrag zum Thema „Transformation“ und einer kurzen Einführung ins CARS 2.0 Projekt wird die Initiative „Aufbau eines Hochschul-Partner-Netzwerks“ vorgestellt.

Nach der Anmeldung per Mail erhaltet ihr den Zugangslink.

Green Späce Challenge

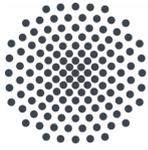
Am 17. Juni 2024

Weitere Infos unter

<https://veranstaltungen.ihkrt.de/b/?p=esabicgreenspcechallenge17juni202424okt2024>

Diese Challenge richtet sich an Studierende an Universitäten in Deutschland, insbesondere in Baden-Württemberg, die Interesse an unternehmerischer Tätigkeit haben und mehr über die Entwicklung eigener Geschäftsideen lernen möchten. Die Fokussierung liegt auf den Themen Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung unter Einsatz von Weltraumtechnologie wie Satellitendaten

Die „Green Späce Challenge“ regt dazu an, sich mit eigenen Geschäftsmodellen einzubringen und einen Einfluss auf die Entwicklung zu leisten. Die Kombination der eher weichen Komponente „Umwelt“ mit Zukunftstechnologien wie Satellitendaten stellt dabei eine sinnvolle und zielführende Verzahnung dar, die nicht nur attraktiv ist, sondern auch zukunftsweisend.



Der Ideenwettbewerb „Green Späce Challenge“ setzt vor der Start-up-Phase an und positioniert sich damit im Bereich „Business Development“.

HydroSKIN nominiert beim Bundespreis „Blauer Kompass“ des Umweltbundesamtes!

Bis zum 18. Juni für HydroSKIN abstimmen unter <http://www.uba.de/tatenbank>

Hohe Temperaturen und starke Niederschläge belasten Städte besonders stark, da versiegelte Flächen aus Asphalt und Beton das thermische und hydrologische Gleichgewicht beeinträchtigen. Hier setzt das Projekt HydroSKIN der Universität Stuttgart und der Technologie-Transfer-Initiative GmbH (HydroSKIN TGU) an: Leichte Fassadenelemente aus Textilien und Membranen nehmen Regenwasser auf und entlasten dadurch die Kanalisation. An heißen Tagen kühlen sie durch Verdunstung des zurückgeführten (Regen-)Wassers sowohl das Gebäude als auch den Stadtraum. Die leichte, individuell konfigurierbare Textilhülle lässt sich leicht an Neubauten und Bestands-Gebäuden nachrüsten.

HydroSKIN ist unter den 20 Finalisten beim Bundespreis „Blauer Kompass“. Das ist die höchste staatliche Auszeichnung für Projekte zur vorbildlichen Vorsorge und Anpassung an die Folgen der Klimakrise. Mehr als 300 Bewerbungen sind eingegangen! Für die Endauswahl sind nun 20 Projekte nominiert, über die Ende Juni eine hochrangig besetzte Jury entscheidet. Für den **Community-Preis** wird in einem **Online-Voting bis zum 18. Juni** abgestimmt. Pro Person kann eine Stimme abgegeben werden.

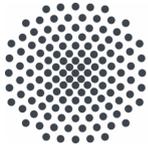
Design Factory Stuttgart Summer Gala

am 26. Juni 2024 ab 16 Uhr in der ARENA2036, Pfaffenwaldring 19, 70569 Stuttgart

Mehr Infos und Anmeldung unter <https://www.designfactorystuttgart.de/blog-posts/join-our-summer-gala-on-26-06-24>

Am 26. Juni findet wieder die Summer Gala der Design Factory Stuttgart statt. Es erwartet euch:

- Innovation Showcase: Seht euch die coolen Kreationen der Studierenden an.
- Mix & Mingle: Egal, ob ihr als Studierende auf der Suche nach eurem nächsten Jobangebot seid oder als Industriepartner auf der Suche nach neuen Talenten, der Tindustry-Job-Dating ist der richtige Ort für euch. Wer weiß? Euer nächster Erfolg könnte nur einen Händedruck entfernt sein! Industriepartner können im Voraus ein Ticket kaufen (bitte Scarlett über das Kontaktformular kontaktieren), Studierende sind während der Gala herzlich willkommen.
- Big Ideas Chat: Taucht ein in inspirierende Gespräche mit Studierenden und Industriepartnern über die Zukunft, Innovation und darüber hinaus. Schließt euch mit Gleichgesinnten zusammen, die etwas bewegen wollen.
- Musik und gute Laune: Genießt Musik, leckere Speisen und Erfrischungen in entspannter Atmosphäre.



Makeathon CreateYourFutureCity Esslingen

am 27. und 28. Juni 2024

Anmeldung unter <https://events.bwcon.de/events/makeathon-createyourfuturecity/>

Wir suchen deine kreativen Lösungen und Prototypen rund um die Themen Klimaresilienz, nachhaltige Mobilität und soziale Innovationen.

Finde deine Challenge- deiner Vision sind keine Grenzen gesetzt!

Im Rahmen des Makeathons – **CreateYourFutureCity Esslingen** werden innovative Lösungen entwickelt, die dazu beitragen, städtische Gemeinschaften zu stärken und ihre Lebensräume nachhaltiger zu gestalten.

Am **27. / 28. Juni 2024** haben die Teilnehmenden die Möglichkeit Gestalter*innen der Zukunft zu sein. Hierfür steht der moderne [MakerSpacES!](#) Der Hochschule Esslingen, mit allen Werkzeugen & Maschinen, wie 3D-Drucker, Lasercutter und mehr zur Verfügung, um Ideen direkt in Prototypen umzusetzen. Egal ob Schüler*innen, Student*innen aller Hochschulen, Auszubildende, Fachkräfte oder alle, die sich gerne kreativ austoben.

Einladung zur Einreichung von Bewerbungen für die Cyber Valley Entrepreneurial Programmes "Innovanon Fellowship" und "Proof of Concept"

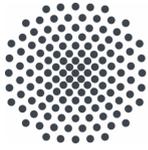
Verlängerte Bewerbungsfrist: 30. Juni 2024

Weitere Infos im Anhang

Das Cyber Valley Innovation Fellowship (IF) zielt darauf ab, die Lücke zwischen der Technologieforschung und der Erkundung von Möglichkeiten zur Kommerzialisierung oder Ausgründung zu schließen. Cyber Valley bietet talentierten Einzelpersonen oder Teams die Möglichkeit, ihre Forschungsergebnisse in konkrete Anwendungen umzusetzen. Die Forschenden haben bis zu 24 Monate Zeit, um an einem Projekt zu arbeiten, das noch nicht kommerziell nutzbar ist und noch Zeit braucht, um es in einer Forschungsumgebung weiterzuentwickeln und in ein Produkt umzuwandeln. Es können Zuschüsse von bis zu 250.000 € beantragt werden.

Cyber Valley Proof of Concept (PoC) zielt darauf ab, Aktivitäten zu finanzieren, die die Machbarkeit und Durchführbarkeit der Umsetzung von Forschungsergebnissen in Anwendungen überprüfen. Forschungsteams, Spin-offs und Start-ups aus dem Cyber Valley Start-up Network können sich für PoC-Aktivitäten bewerben. Es können Zuschüsse von bis zu 100.000 € beantragt werden.

Die Cyber Valley Entrepreneurial Programme werden unterstützt von der Carl-Zeiss-Stiftung (CZS).



Falling Walls Lab Baden-Württemberg 2024

am 10. Juli 2024 von 14:30 bis 19 Uhr in der ARENA2036

Mehr Informationen unter <https://www.eni.uni-stuttgart.de/institut/aktuelles/meldungen/Falling-Walls-Lab-Baden-Wuerttemberg-2024-00001/>

An der Universität Stuttgart und zahlreichen anderen Forschungseinrichtungen in Baden-Württemberg gibt es eine Vielzahl von Projekten, die das Potenzial haben, zur Lösung aktueller und zukünftiger globaler Herausforderungen beizutragen. Das Falling Walls Lab Baden-Württemberg gibt diesen einzigartigen und innovativen Projekten und Ideen eine Bühne und verbindet und schafft Sichtbarkeit für Nachwuchswissenschaftler*innen aus den unterschiedlichsten Bereichen.

Am 10. Juli werden die 11 Finalist*innen ihre forschungsbasierten Innovationen in 3-minütigen Pitches auf der Falling Walls Lab Bühne vor einer interdisziplinären Fachjury präsentieren. Der oder die Gewinner*in dieses Pitch-Wettbewerbs erhält die Chance, am globalen Falling Walls Lab-Finale auf dem Science Summit in Berlin im November teilzunehmen und dort zum „Science Breakthrough of the Year“ gekürt zu werden.

Das Falling Walls Lab Baden-Württemberg wird vom Institut für Entrepreneurship und Innovationsforschung (ENI) der Universität Stuttgart gemeinsam mit der Wissensfabrik e. V. ausgerichtet und vom Projekt Elements4Founding (unterstützt von der Vector Stiftung), dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT), HEiKA sowie den Universitäten Heidelberg und Konstanz co-organisiert.

Start-up BW Summit 2024

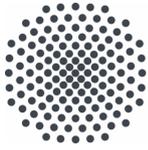
am 11. Juli 2024 ab 10 Uhr

Mehr Infos unter <https://summit.startupbw.de/>

Der Start-up BW Summit ist das Highlight-Event von Start-up BW- der Kampagne des Landes zu den Themen Gründung und Start-up in Baden-Württemberg.

Auf dem Start-up BW Summit treffen sich Start-ups, die Vertreterinnen und Vertreter der Start-up-Ökosysteme und Unternehmen sowie Investierende aus Baden-Württemberg, Deutschland, Europa und der Welt, um zu pitchten, zu netzwerken, Ideen auszutauschen und voneinander zu lernen.

Nach der Start-up BW Summit Messe & Konferenz geht es mit dem Start-up BW Summit Festival weiter. Bei leckerem Essen und Getränken kann bei Live-Musik weiter genetztwerkelt werden.



Universität Stuttgart

ASAP BW Finale

am 16. Juli 2024

Weitere Informationen unter <https://asapbw.gruendermotor.io/finale/>

Das ASAP Finale ist ein Hochschulwettbewerb, in dem die besten hochschulnahen Teams aus Baden-Württemberg in 90 Sekunden ihre Startup Ideen pitchten. Die Teams haben hierbei die Möglichkeit, ihre Ideen auf einer virtuellen Bühne zu präsentieren und dabei Preise von bis zu 1.000 € sowie Plätze in weiterführenden Förderprogrammen zu gewinnen.

Du möchtest deine Chance nutzen und auch im Finale stehen? Dann bewirb dich noch bis zum 1. Juli 2024 unter <https://asapbw.gruendermotor.io/finale-bewerbung-start/>

Frei-Tickets für „Next frontiers 2024 – Where Science meets Fiction“

am 19. Juli von 9 bis 19 Uhr

(kostenfreie) Tickets unter <https://eveeno.com/363304689>

Bei den Next Frontiers treffen Menschen aufeinander, die alle an unser aller Zukunft arbeiten, um Ideen, Wissen und Perspektiven auszutauschen. Referenten und Besucher aus Wissenschaft, Forschung, produzierender Industrie und Politik begegnen hier jenen sorgfältigen Fantasten, die sehr viel freier Szenarien des Kommenden entwerfen können – kreativen Science-Fiction-Machern. Die Zukunft ist noch immer gestaltbar, aber das braucht inmitten von Krisen und Herausforderungen mehr Kreativität und Inspiration denn je. Die Next Frontiers bieten mit ihren Vorträgen und Begegnungen viel Input über die Grenzen von Fachgebieten hinweg. Die Grundüberzeugung lautet: Unsere Zukunft kann immer nur so gut sein wie die Ideen, die wir von ihr entwickeln und dann auch praktisch umsetzen.

Für Studierende und Angehörige der Universität Stuttgart gibt es ein begrenztes Kontingent an Frei-Tickets.

Im Archiv habt Ihr Zugang zu allen vergangenen Ausgaben des Newsletters: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/private/startup/>

Hier könnt Ihr Euch von diesem Newsletter wieder abmelden: <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup>

Startup mailing list Startup@listserv.uni-stuttgart.de <https://listserv.uni-stuttgart.de/mailman/listinfo/startup>